

Frömmigkeit – nach dem Willen Gottes in meinem Leben fragen, zum Lobpreis Gottes leben

Einstieg

➔ Grundstruktur von christlichen Gebeten

Die angegebene Grundstruktur bezieht sich auf „freie“ Gebete oder Tagesgebete bei Gottesdiensten. Die Struktur eines eucharistischen Hochgebetes im Christentum ist natürlich um einiges komplexer, diese ist aber eher unbrauchbar für die persönliche Gebetspraxis.

Grundstruktur:

- Anrede (grün)
- Erinnerung an die Taten Gottes bzw. Dank (gelb)
- Bitte um etwas (blau)
- Doxologie (Lobpreis der Herrlichkeit Gottes) (orange)

Ein Beispiel für ein persönliches Gebet, gestaltet nach diesem Schema wäre etwa:

Guter Gott, der du uns immer schon einen Schritt voraus bist, bitten wir:
Begleite uns auf unserem Lebensweg und lass uns zum Zeichen deiner Liebe werden.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, der uns bedingungslos liebt.
Amen.

Einzelarbeit:

➔ Anhand der Struktur mit Hilfe des Wortpools überlegen:

- Wie rede ich Gott an? Herr, Vater, ...? oder ist Jesus für mich „Ansprechpartner“?
- Wofür in meinem Leben möchte ich Gott danken?
- Um was möchte ich Gott bitten?
- Was ist so wunderbar, dass ich Gott dafür loben möchte?
- Ein passendes Symbol aussuchen

Material: Verschiedenste als Symbole geeignete Alltagsgegenstände
Schreibpapier und Stifte
Grundform des Gebetes 4teilig laminiert
Wortpool auf buntem Papier

Fertiges Gebet aufheben!

Theoretischer Input

➔ Erklärung Gabe des Hl. Geistes „Frömmigkeit“

Feedbackrunde + Abschluss

➔ Feedbackrunde

➔ Abschluss